

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	145477
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7248 7250
Bearbeitung	DUK	DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	101 10022
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	22.06.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	5794,3576
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 7.1 magere Flachland-Mähwiesen **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mäßig artenreiche, grötenteils trocken-magere Glatthaferwiese auf sandigem Boden. Die Nutzung ist nicht ganz klar. Die Vorkartierung und die Umzäunung deuten eine langjährige Beweidung an, der Bestand sieht allerdings aus, als sei er nach einer ersten Mahd frisch aufgewachsen. Nach Südosten sanft abfallend, dort etwas schattiger, in Senken wohl zeitweise wasserüberstaut. Zu großen Teilen aus Straußgras, Fuchsschwanz, Knautgras und Honiggras aufgebaut. Letztere beide deuten die Nutzungsumstellung von Beweidung auf Mahd an. Dazwischen starker Blühaspekt der seltenen Schwarzen Flockenblume - diese hier nach aktuellem Kenntnisstand autochthon. Insgesamt krautreich mit viel Hahnenfuß, Sternmieren. Als Mittelgräser v.a. (noch) Weidelgras, Rispengras und Hasenpfoten-Segge. Stellenweise entlang der Gehölze etwas ruderaler mit Ampfer, Gundermann, Brombeere und Nelkenwurz, sowie vielen Eichenkeimlingen. In der Senke mit etwas Flutrasen-Vegetation aus Brenn. Hahnenfuß, Ausläufer-Straußgras, Glanzgras und Gänse-Fingerkraut. Vermutlich hohes Artenpotenzial bei kontinuierlicher 1-2 schüriger Mähnutzung.

Anmerkung BUKEA: Da die Fläche dem LRT 6510 entspricht, wurde der gesetzliche Schutzstatus vergeben.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2018)		(§ 30 (2) 7.1)
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ecke Spechtort - Im Kohlhof
Nachbarnutzung/en	Verwilderter Garten, Neubauesiedlung, Straße, Knicks, Baumschule
Rechtswert (X)	572649
Bezirk	Wandsbek
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsahl-Mellingstedt (521)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/> Nationalpark <input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 100%]
Wasserschutzgebiet	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	145477
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7248 7250
Bearbeitung	DUK	DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	101 10022
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	22.06.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	5794,3576
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
145477	49898	7248	101	01.01.1991	K	7250	10022
145477	49895	7248	101	22.10.2003	K	7250	10022
145477	49896	7248	101	22.08.2011	K	7250	10022

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
82081	0	7248_101_220620_2.JPG	
82082	0	7248_101_220620_1.JPG	
82083	0	7248_101_220620_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	145477
		DK5 DK5-GK	7248 7250
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt
Bearbeitung	DUK	Biotop-Nr. alt	101 10022
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.06.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5794,3576
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Intensivierung der Nutzung oder Pflege Aufgabe der Nutzung oder Pflege Potentiell Eutrophierung durch gartenabfälle, Hundekot etc. durch Anwohnerinnen der Neubausiedlung
Wertgesichtspunkte	Blütenreich Entwicklungspotenzial Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Ökologisch positive Entwicklungstendenz Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Tagfalter
Maßnahmen	1.2 - Bei behalten der aktuellen Nutzung / Pflege (Vermutlich 2-schürige Mahd. In teilbereichen könnte 1 Schnitt genügen, in Teilbereichen dürfte in wüchsigen jahren ein 3. Pflegeschnitt nicht schaden (v.a. im Süden der Fläche)) 4.5 - Gehölzaufwuchs beseitigen (Nach Möglichkeit die Gehölze am Südrand etwas weiter zurückdrängen, um die Beschattung zu reduzieren und krautige Säume zu entwickeln.)

Foto

Fotodatei	7248_101_220620_1.JPG	Fotodatei	7248_101_220620_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	145477
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7248 7250
Bearbeitung	DUK	DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	101 10022
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	22.06.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	5794,3576
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7248_101_220620_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Glatthafer-Wiesen (2018)	Biotoptyp	GMG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 7.1)
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	145477
		DK5 DK5-GK	7248 7250
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt
Bearbeitung	DUK	Biotop-Nr. alt	101 10022
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.06.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5794,3576
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	1.2 - Bei behalten der aktuellen Nutzung / Pflege
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	0

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten	20	B	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm Zusatzwerte: Deckungsgrad Magerkeitszeiger: 40		A	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		A	
4.2	Dichte der Streuauflage; A: keine B: gering C: hoch		A	
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleirelief) A: hoch B: mittel C: gering		A	
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung)			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	145477	
			DK5 DK5-GK	7248	7250
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt	
Bearbeitung	DUK	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	101 10022
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	22.06.2020
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	5794,3576
				Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1 Lebensraumtyp				
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
4.2	A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden B: mittel, mäßige Durchlichtung C: hoch, schlechte Bodenbelichtung Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)	25	A	
5	Beeinträchtigungen		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	2	A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	2	A	
5.2	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutaechterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		A	
5.2	Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand A: optimal B: suboptimal C: schädlich		A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,2
	Reaktion	mäßig sauer	4,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,3
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,8
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	145477	
Handlungsbedarf	Nein		DK5 DK5-GK	7248	7250
Bearbeitung	DUK	Kopie	DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt	
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Biotop-Nr. alt	101	10022
Anzahl Abschnitte	1		Kartierung	22.06.2020	
			Fläche / Länge [m²/m]	5794,3576	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	w																
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w																
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h																
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z																
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w																
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	z																
Carex muricata agg. (Artengruppe Sparrige Segge)	7	w																
Centaura nigra (Schwarze Flockenblume)	7	h												R				D
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h																
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																
Hieracium aurantiacum (Orangerotes Habichtskraut)	7	w																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h																
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w																
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z																
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w																V
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z																
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w																
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w			K1													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z			K1													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z																
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w																V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z																
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w																
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z																
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	z																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w																
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w																
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten														1	2	1		
Anzahl Arten														39				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland